

Deutsche Burschenschaft



Vorsitzende Burschenschaft

Vorsitzende Burschenschaft der Deutschen Burschenschaft
B! Normannia-Leipzig zu Marburg • Barfüßertor 14 • D-35037 Marburg

Ergeht

an alle Mitgliedsvereinigungen, Organe,
Amtsträger und Beauftragten
der Deutschen Burschenschaft,
den Vorstand des Vororts des Verbandes der
Vereinigungen Alter Burschenschafter und
die Vorsitzende Burschenschaft des Bundes
Chilenischer Burschenschaften

Burschenschaft
Normannia-Leipzig zu Marburg
Vorsitzende Burschenschaft
Barfüßertor 14
D-35037 Marburg
Telefon: +49/6421/1750842
Telefax: +49/6421/917736
vorsdb@normannia-leipzig.de

13. Dezember 2004

Zeichen: Nachrichtenblatt 292

**Man soll die Barbareien des Krieges deutlich und unbeschönigt herausstellen,
aber man soll damit den Krieg ächten, nicht jene, die in ihrer Zwangslage
opferwillig ihre Pflicht taten oder doch wenigstens glaubten sie zu tun.**

Manfred Kyber
1880 – 1933 baltendt. Schriftsteller

Nachrichtenblatt 292

INHALTSVERZEICHNIS:

1. Mitteilungen der Vorsitzenden Burschenschaft.....	2
2. Beschlüsse des Verbandsrates.....	3
3. Einberufung des Burschentages 2005.....	3
4. Verfassungsändernde Anträge zum Burschentag 2005.....	3
5. Aufsatzwettbewerb des VVAB.....	4
6. Austrittsmeldungen.....	6
7. Änderungen im Mitgliederverzeichnis.....	7
8. Vertagungen und Austritte.....	7
9. 48. Skimeisterschaften der Deutschen Burschenschaft.....	8

1. Mitteilungen der Vorsitzenden Burschenschaft

Vorsitzende Burschenschaft im Geschäftsjahr 2004/2005 ist die Burschenschaft Normannia-Leipzig zu Marburg.

Anschrift der Vorsitzenden Burschenschaft: **Burschenschaft**
Normannia-Leipzig zu Marburg
Barfußertor 14
D-35037 Marburg an der Lahn
Telefon: +49/6421/1750842
Telefax: +49/6421/917736
vorsdb@normannia-leipzig.de

Telefonsprechstunde: **Dienstags , 19⁰⁰ Uhr bis 21⁰⁰ Uhr.**

Am 28. Dezember 2004 wird aufgrund der Feiertage keine Sprechstunde stattfinden!

Bitte beachten Sie, daß Anfragen außerhalb der Sprechzeiten oder Anrufe auf die Leitung des aktiven Bundes nicht beantwortet werden können. Für dringende Anfragen stehen Ihnen das Faxgerät oder die elektronische Post zur Verfügung. Diese Anfragen werden schnellstens beantwortet.

Die Sprecher der Deutschen Burschenschaft sind:

Jens-Markus Sanker, Sprecher
Kommunikation, Koordination, Publikationen

Stephan Giersch, Stellvertreter
Tagungen, Beireritungen, Leitung Burschentag

Claus Burghardt, Stellvertreter
Organisation Burschentag und 190-Jahr-Feier

Post an die Vorsitzende bitte nach Möglichkeit mit dem Namen des Verantwortlichen kennzeichnen. **Bitte trennen sie unbedingt Post an die Vorsitzende von der an den aktiven Bund.**

Weitere Mitteilungen:

Alle für die Verbandsarbeit relevanten aktuellen Informationen, wie etwa die Texte der Schnellmitteilungen, Nachrichtenblätter, Meldeformulare etc. sind für jeden Verbandsbruder auf direktem Wege unter www.burschentag.de abrufbar und erfordern keine Nachfrage oder Anforderung bei der Vorsitzenden.

Materialanforderungen anderer Art (Druckschriften, Devotionalien, Verbandsnadeln etc.) richten Sie bitte direkt an den Materialversand der Deutschen Burschenschaft unter materialversand-db@burschenschaft.de.

2. Beschlüsse des Verbandsrates

- VR04-04/05 Der Verbandsrat genehmigt Tagungsablauf und Kostenkalkulation der Verbandstagung 2004/2005 in Langemarck und Kortrijk.
- VR05-04/05 Der Verbandsrat beschließt, die Nachrichtenblätter der DB nicht mehr an jede VAB, sondern nur noch an den VVAB zu versenden.
- VR06-04/05 Der Verbandsrat genehmigt Programm und Kostenkalkulation des BT 2005.
- VR07-04/05 Der Verbandsrat spricht sich gegen die Verwendung des DB-Logos für die Gestaltung von Bierdeckeln durch die Berghotel GmbH aus.
- VR08-04/05 Der Verbandsrat genehmigt die einmalige Verwendung des DB-Logos auf der Einladung zum Königsberg-Kommers des Hamburger Waffenringes.

3. Einberufung des Burschentages 2005

Hiermit berufen wir frist- und formgerecht den ordentlichen Burschentag 2005 vom 19. bis 22. Mai 2005 nach Eisenach ein.

Gemäß § 2 I GODB weisen wir darauf hin, daß allgemeine Anträge drei Monate vor Beginn des Burschentages bei der Vorsitzenden Burschenschaft in schriftlicher Form einzureichen sind.

Des weiteren bitten wir bei der Formulierung von Anträgen um Beachtung der vom Burschentag 1998 beschlossenen Richtlinie für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:

„Jeder Antrag an den Burschentag, der in den Tagungsunterlagen abgedruckt wird, kann in den Medien und der Öffentlichkeit als Meinungsäußerung des Verbandes interpretiert werden, unabhängig davon, ob er überhaupt zur Verhandlung auf dem Burschentag gelangt. Dementsprechend sollte sich jede Burschenschaft Gedanken machen – unabhängig inhaltlicher Positionen –, wie sie den Antrag formuliert.“

4. Verfassungsändernde Anträge zum Burschentag 2005

Folgender Antrag auf Änderung der Verfassung der Deutschen Burschenschaft ist fristgerecht bei der Vorsitzenden Burschenschaft eingegangen und steht somit zum Burschentag 2005 zur Verhandlung. Gemäß § 2 V GODB teilen wir den Antragswortlaut nachfolgend mit:

Antrag der Marburger Burschenschaft Rheinfranken zur Änderung des Art. 10 VerfDB

Der Burschentag möge beschließen:

Art. 10 VerfDB wird durch den Zusatz ergänzt

„...sowie die Bereitschaft zur Verteidigung des deutschen Vaterlandes...“.

Art. 10 VerfDB würde dann lauten:

„Von jedem Burschschafter wird der tatkräftige Einsatz für eine demokratische und soziale Rechtsordnung sowie die Bereitschaft zur Verteidigung des deutschen Vaterlandes gefordert.“

Begründung:

Die Deutsche Burschenschaft hat sich seit ihrem Bestehen zur Verteidigung ihres Vaterlandes bekannt. Der Burschentag 1980 in Celle hat beschlossen:

„Die DB verlangt die Bereitschaft zur Verteidigung des Vaterlandes, deren Infragestellung sie für verantwortungslos hält.“

Diese Haltung der DB, die allein den Zielen der Geschichte und dem Wahlspruch unseres Verbandes gerecht wird, ist bisher nicht zum Verfassungsgrundsatz erhoben worden. Ein entsprechender Antrag der bisherigen Vorsitzenden ist auf dem letzten Burschentag zurückgezogen worden. Dabei hat die Befürchtung eine Rolle gespielt, eine Ergänzung von Art. 10 VerfDB könnte dem Rechtsausschuss Veranlassung geben, seine Rechtsprechung zur Frage der Aufnahme von Kriegsdienstverweigerern zu verschärfen.

Diese Befürchtung ist unbegründet. Das ergibt sich aus dem inzwischen bekannt gewordenen neuerlichen Beschluss des Rechtsausschusses vom 2. Juni 2004, abgedruckt in den Burschenschaftlichen Blättern 3/2004 S. 94f. . Damit ist eine neue Situation eingetreten, die es rechtfertigt und erforderlich macht, die Angelegenheit erneut dem Burschentag zur Entscheidung vorzulegen.

5. Aufsatzwettbewerb des VVAB

Gemäß dem Ziel der Burschenschaft, sich mit politischen und gesellschaftlichen Problemen in Deutschland zu befassen, schreibt der Verband der Vereinigungen Alter Burschschafter (VVAB) einen Aufsatzwettbewerb der Jugend aus.

Thema: Ist Deutschland noch eine funktionierende Demokratie?

Teilnehmer:

Teilnahmeberechtigt sind alle weiblichen und männlichen Personen, die am 30. September 2005 das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Gruppenarbeiten sind nicht zugelassen.

Umfang:

Text maximal 10 Seiten DIN A4, dazu Deckblatt mit Gliederung und Literaturverzeichnis sowie am Schluß eine Seite mit einer schriftlichen Erklärung (s. u.), keine Anlagen.

Sprache:

Der Aufsatz ist in deutscher Sprache abzugeben.

Formales:

Zeilenabstand: 1 1/2 zeilig, Schriftart: Times New Roman, Schriftgröße: 12 Punkte, Seitenränder: 2,5 cm, Ober- und Unterrand: jeweils 2,0 cm. Zusätzlich ist der Text in einer Word-

Datei auf Diskette oder CD beizulegen. Wörtliche oder sinngemäße Übernahmen von Texten aus anderen Literaturquellen sind als solche zu kennzeichnen.

Schriftliche Erklärung:

Die Teilnehmer haben am Schluß auf einer Zusatzseite ihres Aufsatzes zu versichern, daß sie diesen eigenhändig verfaßt und keine anderen außer den angegebenen Literaturstellen verwendet haben.

Einsendung:

Der Aufsatz ist in 4-facher Ausfertigung mit einem Anschreiben dem u. g. Empfänger zuzuleiten. Das Anschreiben muß Namen, Adresse und Studienrichtung/Beruf des Einsenders sowie dessen ePost-Adresse beinhalten. Der Aufsatz selbst darf keinen Hinweis auf den Verfasser ermöglichen, da er anonym bewertet wird.

Einsendeschluß:

30. September 2005 (Datum des Poststempels)

Empfänger:

Dipl.-Kfm. Bernhard Schroeter, stv. Vorsitzender des VVAB, Neuffenstr. 22, 73257 Köngen

Empfangsbestätigung:

Die Einsender erhalten eine Empfangsbestätigung per ePost.

Gutachter:

Die Beurteilung der eingereichten Aufsätze erfolgt durch ausgewiesene Wissenschaftler. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Preise:

1. Preis Geldpreis in Höhe von 500,- € sowie eine Übernachtung und ein Abendessen für 2 Personen im 4-Sterne Berghotel Eisenach, Göpelskuppe 1; dazu je zwei Eintrittskarten für die Wartburg, das Burschenschaftlerdenkmal sowie das Bach- und Lutherhaus
2. Preis Geldpreis in Höhe von 300,- € sowie eine Übernachtung und ein Abendessen für 2 Personen im 4-Sterne Berghotel Eisenach, Göpelskuppe 1; dazu je zwei Eintrittskarten für die Wartburg, das Burschenschaftlerdenkmal sowie das Bach- und Lutherhaus
3. Preis Geldpreis in Höhe von 200,- €
4. bis 5. Preis Geldpreis in Höhe von jeweils 50,- €
6. bis 10. Preis je 1 Exemplar des Burschenschaftler-Handbuches 2005
10. bis 15. Preis je eine CD „Kneipgesang“

Siegerehrung:

Die Siegerehrung findet anlässlich der Leipziger Buchmesse im März 2006 statt. Die Reisekosten für eine Fahrkarte 2. Klasse innerhalb Deutschlands werden erstattet. Die Beschaffung erfolgt durch den akademischen Reisedienst der Deutschen Burschenschaft.

Veröffentlichung:

Die Teilnehmer erklären sich im Anschreiben damit einverstanden, daß alle Rechte zur Veröffentlichung ihres Aufsatzes an den VVAB übertragen werden. Es ist beabsichtigt, die besten Aufsätze in den Burschenschaftlichen Blättern zu veröffentlichen.

6. Austrittsmeldungen

Schlüssel:	Füxe	Abgabe	1
		Austritt	2
	Burschen	Ehrevoller Austritt	3
		Einfacher Austritt	4
		Rat zum Austritt	5
		Ausschluß	6
		Ausschluß c. i.	7
Alte Herren	Austritt	8	
	Ausschluß	9	

Bitte geben Sie bei der Meldung von Austritten und Ausschlüssen unbedingt den Austrittsschlüssel an!

Code	Ort	Bund	Name
1DA02	Darmstadt	Alte Darmstädter Burschenschaft Germania	Daniel Schneider (4)
1DC01	Düsseldorf	Alte Hallesche Burschenschaft Rhenania-Salingia zu Düsseldorf	Oliver Bleckmann (6) Tobias Friske (1) Georg Hanns Huse (6) Rüdiger Leßel (6) Peter Podlewski (1) Dietmar Sokoll (6)
1MC03	Marburg	Burschenschaft Normannia-Leipzig zu Marburg	Toni Fütterer (2)
2BE05	Bonn	Bund alter Breslauer Burschenschafter	Hubert Kretschmer (8)
2DD01	Dresden	AHV der Aachen-Dresdner Burschenschaft Cheruscia	Ulrich Regehr (8)
2GB07	Göttingen	Verein Alter Holzminder	Werner Busch (8)
2HB04	Hannover	AHV der Burschenschaft Ghibellinia Leipzig zu Hannover	Hans-Helmut Heinemann (8) Rainer Stahlknecht (8) Volker Tegeler (8) Jürgen Wicker (8)
2KC02	Kiel	Burschenschaft der Krusenrotter	Klaus Berndt (8) Alexander Lauterbach (9) Dirk Schuette (9)

Berichtigungen zu NBL 290 und 291

1GC04	Graz	Akad. Burschenschaft Germania	Jürgen Schwab (9, c. i.)
1JA01	Jena	Burschenschaft Arminia auf dem Burgkeller	Sven Lachhein (7)

7. Änderungen im Mitgliederverzeichnis

2CB01	Coburg	AHV der Burschenschaft Suevia Brünn zu Coburg	Dipl.-Ing. Theodor Bubenzer Steubenstraße 48 63743 Aschaffenburg Tel. +49/6021/95462 Fax +49/6021/330269 theodor.bubenzer@aschaffenburg.de
2KD01	Köln	AHV der Kölner Burschenschaft Alemannia	Dipl.-Kfm. Klaus-Achim Wendel von-Brandes-Straße 8 35683 Dillenburg Tel. +49/2771/9060 Fax +49/2771/90660 ePost: achim.wendel@wendel-email.de

8. Vertagungen und Austritte

Die Aktivitas der **Akademischen Burschenschaft Allemannia Graz** hat mit Wirkung zum 30. Juni 2004 ihre **Vertagung** gegenüber der Deutschen Burschenschaft aufgehoben.

Aufstellung der bei der Deutschen Burschenschaft als vertagt geführten Aktivitates:

Code	Hochschulort	Burschenschaften
1BB01	Berlin	Burschenschaft Arminia
1CB01	Coburg	Alte Brünnener Burschenschaft Suevia
1DC01	Düsseldorf	Alte Hallesche Burschenschaft Rhenania-Salingia
1FB01	Chemnitz	Freiberger Burschenschaft Arminia zu Chemnitz
1GC03	Graz	Burschenschaft Carniola
1HA04	Hamburg	Burschenschaft Hansea-Alemannia
1KA03	Karlsruhe	Burschenschaft Tuiskonia
1KE01	Konstanz	Burschenschaft Rheno-Alemannia
1LB01	Leipzig	Burschenschaft Plessavia
1MD09	München	Burschenschaft Sudetia
1MD11		Burschenschaft Elektra-Teplitz
1PA02	Passau	akad. Burschenschaft Markomannia Wien zu Passau
1RA02	Regensburg	Burschenschaft Suevia
1RA01		Prager Burschenschaft Teutonia
1WA03	Wien	Burschenschaft Bruna Sudetia
1WB01	Würzburg	Burschenschaft Adelpia
1WB03		Burschenschaft Cimbria

Vertagte Aktivitates haben auf dem Burschentag kein Stimmrecht. Sollte sich eine Burschenschaft auf dieser Liste finden, die nicht vertagt ist, ist uns dies umgehend schriftlich mitzuteilen.

9. 48. Skimeisterschaften der Deutschen Burschenschaft

Vom 11. bis 13. März 2005 finden in Jochberg / Tirol die 48. Skimeisterschaften der Deutschen Burschenschaft statt. Die Details zu dieser Veranstaltung entnehmen Sie bitte dem nachfolgend abgedruckten Einladungsschreiben der Münchener Burschenschaft Cimbria, die die 48. Skimeisterschaften ausrichten wird.

Münchner Burschenschaft Cimbria

D-81679 München
Cuvilliesstraße 29
Tel. 089/98 30 75
Fax 089/99750516
München, den 22.10.2004

48. Skimeisterschaften der Deutschen Burschenschaft 2005 in Jochberg / Tirol

Sehr geehrte Herren Verbandsbrüder,

wir laden Sie hiermit herzlich zu den Skimeisterschaften 2005 der Deutschen Burschenschaften in Deutschland und Österreich ein.

AUSSCHREIBUNG

Veranstalter:	Münchner Burschenschaft Cimbria
Ausrichtung und Kampfgericht:	Skiclub Jochberg
Zeit:	11.–13.3.2005 (Freitag bis Sonntag)
Ort:	A-6373 Jochberg / Kitzbühel
Meldungen für Teilnahme und ermäßigte Liftkarten:	Schriftlich an Burschenschaft Cimbria München, bis 7.3.2005, mit Name, Wertungsklasse und Disziplin. Ermäßigte Lift-Tageskarten werden durch uns am Fr. 9.30 Uhr am Wagstatt-Lift bzw. abends im „Jochberger Hof“ verkauft 3-Tageskarte, vom 11.3.–13.3.2005 ca. 70,- (bei Meldung angeben) 2-Tageskarte, vom 12.3.–13.3.2005 ca. 49,- zuzüglich 3,- für Keycard
Quartierbestellung:	Schriftlich an Tourismusverband A-6373 Jochberg, Tel.: +43-5355-5229, Fax: 5821 möglichst früh mit Angabe der Zeit und der gewünschten Preislage (für Ü+F): Hotel: ca. 30,- bis 65,- Gasthof: ca. 35,- Pension ca. 25,- Privat ca. 20,-
Treffpunkt:	Hotel „Jochberger Hof“

Zeitplan: Freitag, den 11. März 2005

9.30 - 10.30 Uhr

Ausgabe der ermäßigten Liftkarten an der Talstation "Wagstätt I"

15.00 Uhr

Langlauf, ca. 5 km auf der Jochberger Loipe

19.00 Uhr

Mannschaftsführerbesprechung und Startnummernauslosung im „Jochberger Hof“

ab 18.00 Uhr

Zusammenkunft im „Jochberger Hof“

Samstag, den 12. März 2005

9.00 Uhr

Besichtigung des "Super G", kein Training

10.00 Uhr

Start zum "Super G"

anschließend ca. 12.00 Uhr

Start zum Riesentorlauf (1 Durchgang)

20.00 Uhr, reserviert ab 18.00 Uhr

Kameradschaftsabend und Teilsiegerehrung in Couleur, im „Jochberger Hof“

Sonntag, den 13. März 2005

10.00 Uhr

Start zum Spezialtorlauf (2 Durchgänge)

16.00–17.00 Uhr

Siegerehrung im „Jochberger Hof“

Änderungen im Zeitplan sind möglich. Alle alpinen Rennen finden auf der abge-
zäunten Rennstrecke beim Schlepplift "Wagstätt II" in Jochberg statt.

Sonstiges: Gewertet wird in der Damenklasse, ggfs. Kinderklasse, Allgemeinen Klasse und AH AH-Klasse (ab 40 Jahren).

Für alle Starter wird eine Sammelversicherung abgeschlossen.

Startgeld: Da nur ein Teil der Veranstaltungskosten durch den DB/VVAB-Zuschuss gedeckt ist, müssen wir ein Startgeld von € 10–15 verlangen. Die Höhe wird in Abhängigkeit von der Beteiligung noch festgelegt.

Wir freuen uns über eine rege Beteiligung und empfehlen den Skisportlern aus dem Flachland, zahlreich mitzumachen. Die Wettbewerbe sind für jedes Können geeignet und die Leistungen sind breit gefächert. Schon mancher hat in diesen Tagen seine Skikarriere begonnen.

Mit burschenschaftlichen Grüßen
Münchener Burschenschaft Cimbria

(Gerhard Grassl)



Deutsche Burschenschaft

Absender:

Herrn Dipl.-Biologe
Carsten Bothe
Schriftleiter der
Burschenschaftlichen Blätter
Köterei 15

D-38108 Braunschweig

Burschenschaft:
Name:
Straße:
Ort:

Totenmeldung
- Original, bitte vor Verwendung vervielfältigen -

Der Altherrenverband der Burschenschaft:
bittet um die Mitteilung der Namen folgender verstorbener Bundesbrüder in der Totentafel
der Burschenschaftlichen Blätter mit folgenden Daten:

Akademischer Titel:
Vorname:
Familiename:
Burschenschaft mit Eintrittsjahr:
Berufsbezeichnung:
Todesort:
Todesdatum:

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift/Stempel

- Hinweise: 1. Diese Totenmeldung bitte keinesfalls an den Vertrieb der B.Bl. senden.
2. Diese Totenmeldung stellt **automatisch die Adresslöschung** für den Vertrieb der B.Bl. dar.



Faxnr. +49 531 377538



Deutsche Burschenschaft

Absender:

Vertrieb der
Burschenschaftlichen Blätter
Graph. Betrieb Ernst Giesecking
Deckertstraße 30

D-33617 Bielefeld

Burschenschaft:

Name:

Straße:

Ort:

Änderungsmeldung für Vertrieb der Burschenschaftlichen Blätter

- Original, bitte vor Verwendung vervielfältigen -

Der Altherrenverband der Burschenschaft:

bittet um die Berücksichtigung folgender Änderungsmeldungen für den Vertrieb der Burschenschaftlichen Blätter:

1. Adressänderungen:

Alte Adresse mit siebenstelliger Vertriebsnummer Neue Adresse:
(siehe Adreßaufkleber)

2. Neuzugänge (akademischer Titel, Name, Anschrift):

3. Adresslöschungen wegen Austritt (Adresse mit Vertriebsnummer)

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift/Stempel

Hinweise: 1. Bitte geben Sie soweit möglich die Vertriebsnummer mit an; diese finden Sie auf dem jeweiligen Adressfeld 4. Umschlagsseite B.Bl..

GBBBL-Form-02

Fax: +49 521 1456 777



Dipl.-Ing.agr.
 Stephan Maier
 Akademischer Reisedienst
 Postfach 13 47

83263 Traunstein

Bestellung

Ich/Wir benötige/n folgende Zimmer für den BT 2005 in Eisenach

 EZ DZ 3-Bett-Z* 4-Bett-Z*	
Anreise:	0	Mittwoch, 18.5.05	Abreise:	0	Donnerstag, 19.5.05
	0	Donnerstag, 19.5.05		0	Freitag, 20.5.05
	0	Freitag, 20.5.05		0	Samstag, 21.5.05
	0	Samstag, 21.5.05		0	Sonntag, 22.5.05

Hinweis: AHT 19.5.05-Berghotel, Anmeldung BT 19.5.05 16.00 Werner-Aßmann-Halle

Hotel	Zimmerpreise	EZ	DZ	3-Bett-Z*	4-Bett-Z*
O	City Hotel	44,00	55,00	66,00	77,00
O	Glockenhof	55,00	65,00	80,00	95,00
O	Haus Hainstein	45,00	70,00	-----	-----
O	Logotel	55,00	75,00	90,00	-----
O	Sophienhotel	50,00	75,00	-----	-----
O	Thüringer Hof	75,00	90,00	120,00	-----
O	Villa Anna	52,00	72,00	97,00	122,00

alle Preise in €, jeweils Ü/F pro Zimmer

Anschrift: T.

..... Fax:

..... E-mail

Ort, Datum Unterschrift

* nur begrenzte Zahl vorhanden

bitte zusenden, zufaxen unter (+ 49) 0861 2099 8879 oder e-mail AKADREIS@t-online.de

Bu.nr. 05-2-

Eing.20040

Best.

St.